



und Erden..	2	x			1290	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)			
rdgas-	-	-			1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
ergbau					13	Textilien	257		x
und Erden..	2	x			1310	Textile Spinnstoffe und Garne	10	17 099 206	
	962	x	24 479 717	22	1320	Gewebe	43	69 407 753	
	92	x	4 232 700	32	1330	Textilveredlung	48		x
	22	x	196 962	7	1701	Gewirke und Gestricke	12		x
	157	x	4 410 627	31	1802	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)	70		x
	10	x	9 609 047	5	1803	Täppiche und textile Fußbodenbeläge			
erzeugnisse	6	x	148 319	14	1804	auch konfektioniert	kg	14	36 845 082
oren,					1805	Sellerwaren	kg	4	3 029 310
g..	12	x	495 480	26	1806	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen			
	42	x	1 211 722	36	1807	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse			
					1808	daraus (ohne Bekleidung)	kg	12	49 308 780
	11		2 885 581	30	1809	Technische Textilien	65		x
	4		97 467	16	1810	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	5		x
peiseeis)	27	x	1 342 737	8	18	Bekleidung	49		x
	4	x	85 542 600	10	1811	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem			
	26	x	116 086	10	1812	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-			
	13	x	577 201	19	1813	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St	11	1 075 085
	508	x	460 971	43	1814	Arbeits- und Berufsbekleidung			
	55		3 186 592	26	1815	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-			
	2				1816	und Berufsbekleidung)	St	19	5 795 500
	7			30	1817	Wäsche	11		x
	41		605 557 331	25	1818	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.	12		x
	11		124 048 886	17	1819	Pelzwaren			
	24	x	474 688	17	1820	Strumpfwaren	4		x
	24	x	465 843	19	1821	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4	
ereitungen,					1822	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-			
n oder zum					1823	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) ..	2		x
inem Inhalt					18	Leder und Lederwaren	33		x
	2			17	1811	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete			
	61	x	786 590	12	1812	und gefärbte Felle	4		x
	29	x	453 031	12	1813	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) ..	16		x
ereitet					1814	Schuhe	13		x
Güter-	26				1815	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			

Statistische Berichte

Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland
in Nordrhein-Westfalen 2011

Endgültiges Ergebnis der Ernte von Öl- und Hülsenfrüchten,
Mais, Raufutter, Kartoffeln und Zuckerrüben



Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen

2011

Endgültiges Ergebnis der Ernte von Öl- und Hülsenfrüchten,
Mais, Raufutter, Kartoffeln und Zuckerrüben

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im März 2012

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2012
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	4
Vorbemerkungen	
Methodischer Hinweis	5
Auswertung der Ergebnisse	5
Tabellenteil	
1. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2011 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	7
2. Anbauflächen und Gesamterträge verschiedener Feldfrüchte 2011 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	9
3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen	11

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen.

Die Stadt Aachen wird in der vorliegenden Veröffentlichung ab dem Berichtsjahr 2010 als regionsangehörige Gemeinde der Städteregion Aachen ausgewiesen, die Vergleichbarkeit der Summen der kreisfreien Städte und Kreise zu den Vorjahren ist dadurch nicht mehr gegeben. Die Städteregion Aachen besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen.

Abkürzungen

einschl.	= einschließlich
dt	= Dezitonne (100 kg)
ha	= Hektar
dt	= Dezitonne (100 kg)
JD	= Jahresdurchschnitt
kg	= Kilogramm
t	= Tonne (1 000 kg)
Mill.	= Million

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Vorbemerkungen

Methodischer Hinweis

Der Berechnung des endgültigen Ernteergebnisses liegen für die Flächen die endgültigen Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2011 und für die Hektarerträge die im Rahmen der amtlichen Ernteberichterstattung ermittelten Werte zugrunde. Bei den Kartoffeln werden zusätzlich die Ergebnisse der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“ für die Berechnung der Hektarerträge zugrunde gelegt. Da die Bodennutzungshaupterhebung 2011 als repräsentative Erhebung durchgeführt wurde, enthält dieser Statistische Bericht keine Ergebnisse kreisfreier Städte und Kreise über Anbauflächen und Gesamternten, sondern nur über Hektarerträge.

Bei den landwirtschaftlichen Feldfrüchten wird als Ertrag die geschätzte oder gemessene (gewogene) eingebrachte durchschnittliche Erntemenge je Hektar, gleichgültig für welchen Zweck sie verwendet wird, ermittelt. Beim Ertrag von Ölfrüchten erfolgte eine Umrechnung auf die handelsübliche Norm von 9 % Feuchtigkeit, Getreide und Hülsenfrüchte wurden auf 14 % Feuchtigkeit umgerechnet. Getreide zur Ganzpflanzenernte sowie Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot) werden mit 35 % Trockenmasse und Raufutter mit 100 % Trockenmasse (TM) angegeben.

Auswertung der Ergebnisse

Ölfrüchte

Raps ist die bedeutendste in Nordrhein-Westfalen angebaute Ölfrucht und wird fast ausschließlich in Form von Winterraps angebaut. Zur Ernte 2011 waren es mit 66 343 ha 99,6 % der gesamten Rapsanbaufläche. Gegenüber dem Vorjahr wurde die Winterrapsfläche jedoch um 2,5 % eingeschränkt. Bei einer Flächenleistung von 36,4 dt/ha (-9,2 %) wurde eine Gesamterntemenge von 241 640,1 t erzielt, das entspricht einem Rückgang von 11,4 % gegenüber dem letzten Jahr.

Der Anbau von Sommerraps und Rübsen ging ebenfalls stark zurück, und zwar um 52,4 % auf 256 ha. Bei einem Hektarertrag von 24,0 dt/ha (-36,5 %) konnte nur eine Gesamternte von 614,2 t eingefahren werden, die somit um 69,8 % unter dem Vorjahresergebnis lag.

Der Anbau von Körnersonnenblumen spielt in Nordrhein-Westfalen nur eine untergeordnete Rolle und fand 2011 auf einer Fläche von 22 ha (-33,2 %) statt. Der um 5,2 % auf 36,3 dt/ha gestiegene Flächenertrag konnte die Anbaueinschränkung nicht kompensieren, sodass die Gesamternte mit 80,6 t um 30,2 % unter dem Vorjahresergebnis lag.

Hülsenfrüchte

Von den Hülsenfrüchten sind die Ackerbohnen mit 1 642 ha und die Futtererbsen mit 1 169 ha die anbaustärksten im Land. Allerdings wurden zur Ernte 2011 für beide Fruchtarten erneut deutliche Flächenrücknahmen festgestellt, die sich bei den Ackerbohnen auf 19,9 % und bei den Futtererbsen auf 28,5 % beliefen. Bei den Ackerbohnen fiel trotz der Steigerung des Hektarertrages um 23,0 % auf 43,9 dt/ha die Gesamternte mit 7 214,7 t um 1,5 % geringer aus. Bei den Futtererbsen verringerte sich der Flächenertrag um 2,8 % auf 35,2 dt/ha. Durch die gleichzeitige Flächenreduzierung fiel dementsprechend die Gesamternte mit 4 113,8 t um 30,5 % geringer aus. Bei den Süßlupinen lag der Hektarertrag mit 30,0 dt/ha um 27,1 % über dem Ergebnis des Vorjahres. Somit konnte trotz der Flächenreduzierung von 6,4 % auf 95 ha, eine um 19,0 % höhere Gesamternte eingefahren werden.

Mais

Im Erntejahr 2011 wurde sowohl für Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix) als auch für Grünmais eine Ausdehnung der Anbaufläche auf 104 587 ha (+6,1 %) bzw. 176 960 ha (+10,9 %) festgestellt. Beide Kulturen entwickelten sich witterungsbedingt günstig, sodass die Hektarerträge mit 111,8 dt/ha bzw. 490,9 dt/ha um 18,2 % bzw. 14,7 % über dem Vorjahresergebnis lagen. Körnermais erreichte damit die höchste Flächenleistung, die jemals für diese Fruchtart festgestellt wurde. Demzufolge fielen auch die Gesamternten entsprechend hoch aus. Diese lag mit 1 169 522,9 t bei Körnermais um 25,4 % über dem Vorjahreswert und um 26,5 % über dem Sechsjahresmittel. Der Grünmais erreichte einen Gesamtertrag von 8 687 381,4 t, das waren 27,2 % mehr als zur letztjährigen Ernte und 25,4 % mehr als im Durchschnitt der letzten sechs Jahre.

Dauergrünland, Grasanbau auf dem Ackerland

Den nachstehenden Ausführungen liegen die auf Trockenmasse umgerechneten Hektarerträge und Gesamternten zugrunde. Mit 354 807 ha wurde die Dauergrünlandfläche leicht zurück genommen (-2,8 %). Weiden hatten mit 206 678 ha (-5,8 %) nach wie vor den größten Anteil an der Gesamtfläche (58,3 %). Für Dauergrünland insgesamt wurde ein Flächenertrag von 58,4 dt/ha festgestellt, der um 9,2 % geringer ausfiel als ein Jahr zuvor. Demzufolge blieb auch das Gesamternteergebnis mit 2 073 542,3 t um 11,8 % hinter dem des Vorjahres zurück. Der Grasanbau auf dem Ackerland wurde dagegen ausgedehnt. Auf einer Fläche von 43 260 ha, die um 13,2 % über der des Vorjahres lag, wurde eine Gesamternte von 286 135,0 t eingebracht. Diese fiel jedoch um 6,5 % niedriger aus als 2010, da der Flächenertrag mit 66,1 dt/ha um 17,4 % unter dem Vorjahresergebnis lag.

Zuckerrüben

Die Landwirte in Nordrhein-Westfalen erzielten bei den Zuckerrüben im Jahr 2011 mit einem Flächenertrag von

764,1 dt/ha einen neuen Rekord. Damit wurde das Ergebnis aus dem Vorjahr um 10,8 % übertroffen. Ausschlaggebend für das gute Ergebnis war die günstige Herbstwitterung, die sich nicht nur auf den Rübenantrag, sondern auch auf den Zuckergehalt auswirkte, der von den Bauern als sehr zufriedenstellend beurteilt wurde. Somit fiel die insgesamt geerntete Menge an Zuckerrüben mit 4 587 761,4 t um 23,8 % höher aus als im Vorjahr, was auch auf eine Ausdehnung der Anbaufläche um 11,7 % auf 60 040 ha zurückzuführen ist.

Kartoffeln

Die Kartoffelanbaufläche wurde in Nordrhein-Westfalen um 4,9 % auf 32 602 ha ausgedehnt. Landesweit wurde im Erntejahr 2011 ein Hektarertrag von 496,8 dt/ha erreicht, der damit um 4,9 % über dem Vorjahr und um 5,4 % über dem langjährigen Mittel lag. Somit errechnete sich eine Kartoffelernte von 1 619 503,8 t, 10,1 % mehr als im Vorjahr.

1. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2011 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Hektarertrag				
	2011	dagegen 2010	Jahres- durchschnitt 2005/2010	Veränderung 2011 gegenüber	
				2010	Jahresdurchschnitt 2005/2010
dt			%		
Nordrhein-Westfalen					
Winterraps	36,4	40,1	38,4	-9,2	-5,2
Sommerraps und Rübsen	24,0	37,8	28,3	-36,5	-15,2
Raps und Rübsen insgesamt	36,4	40,0	38,1	-9,0	-4,5
Körner Sonnenblumen	36,3	34,5	34,3	+5,2	+5,8
Ölfrüchte insgesamt¹⁾	36,4	40,0	38,1	-9,1	-4,5
Erbsen (ohne Frischerbsen)	35,2	36,2	38,5	-2,8	-8,6
Ackerbohnen	43,9	35,7	40,6	+23,0	+8,1
Süßlupinen	30,0	23,6	28,9	+27,1	+3,8
Hülsenfrüchte insgesamt¹⁾	40,0	35,6	39,3	+12,3	+1,7
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	111,8	94,6	98,4	+18,2	+13,6
Getreide zur Ganzpflanzenernte	220,3	295,2	x	-25,4	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	490,9	427,9	470,4	+14,7	+4,4
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ²⁾³⁾	62,4	71,5	71,1	-12,7	-12,2
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ³⁾	66,1	80,0	78,0	-17,4	-15,3
Pflanzen zur Grünernte insgesamt¹⁾	398,0	354,0	x	+12,4	x
Wiesen ³⁾	57,2	71,1	(68,0)	-19,5	(-15,9)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ³⁾	59,4	59,9	.	-0,8	.
Dauergrünland insgesamt¹⁾	58,4	64,4	.	-9,2	.
Kartoffeln	496,8	473,6	471,4	+4,9	+5,4
Zuckerrüben	764,1	689,5	659,5	+10,8	+15,9
Hackfrüchte insgesamt¹⁾	670,0	610,4	594,6	+9,8	+12,7
Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln					
Winterraps	40,0	41,0	40,2	-2,4	-0,5
Sommerraps und Rübsen	31,0	40,0	26,6	-22,5	+16,5
Raps und Rübsen insgesamt	39,9	40,9	39,8	-2,3	+0,4
Körner Sonnenblumen	34,0	33,6	.	+1,2	.
Ölfrüchte insgesamt¹⁾	39,9	41,0	.	-2,6	.
Erbsen (ohne Frischerbsen)	36,4	33,9	38,8	+7,4	-6,2
Ackerbohnen	41,7	40,9	40,5	+2,0	+3,0
Süßlupinen	30,0	22,0	24,6	+36,4	+22,0
Hülsenfrüchte insgesamt¹⁾	38,0	36,2	39,2	+5,0	-2,9
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	116,3	103,8	103,9	+12,0	+11,9
Getreide zur Ganzpflanzenernte	187,0	261,1	x	-28,4	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	519,8	439,1	489,9	+18,4	+6,1
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ²⁾³⁾	60,4	69,0	71,9	-12,5	-16,0
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ³⁾	68,7	76,2	80,1	-9,8	-14,2
Pflanzen zur Grünernte insgesamt¹⁾	412,6	346,7	x	+19,0	x
Wiesen ³⁾	56,3	75,7	(69,0)	-25,6	(-18,4)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ³⁾	55,0	63,6	.	-13,5	.
Dauergrünland insgesamt¹⁾	55,5	68,1	.	-18,5	.
Kartoffeln	520,5	497,2	495,9	+4,7	+5,0
Zuckerrüben	758,7	687,9	661,9	+10,3	+14,6
Hackfrüchte insgesamt¹⁾	680,8	624,0	609,8	+9,1	+11,6

1) Die unter der Position „insgesamt“ angegebenen Werte beinhalten nur die Werte der aufgeführten Fruchtarten – 2) zum Beispiel Klee, Klee gras, Luzerne – 3) Erträge bzw. Erntemengen von allen Schnitten (einschl. Weidefutter) in Trockenmasse

Noch: 1. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2011 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Hektarertrag				
	2011	dagegen 2010	Jahres- durchschnitt 2005/2010	Veränderung 2011 gegenüber	
				2010	Jahresdurchschnitt 2005/2010
dt			%		
Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg					
Winterraps	35,2	39,8	38,0	-11,6	-7,4
Sommerraps und Rübsen	18,6	36,7	28,6	-49,3	-35,0
Raps und Rübsen insgesamt	35,2	39,8	37,7	-11,7	-6,8
Körner Sonnenblumen	37,8	35,0	34,6	+8,0	+9,2
Ölfrüchte insgesamt¹⁾	35,2	39,8	37,7	-11,7	-6,8
Erbsen (ohne Frischerbsen)	33,4	39,6	38,1	-15,7	-12,3
Ackerbohnen	44,8	33,8	40,7	+32,5	+10,1
Süßlupinen	30,0	24,0	29,5	+25,0	+1,7
Hülsenfrüchte insgesamt¹⁾	41,3	35,2	39,3	+17,5	+5,2
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	111,4	93,6	97,8	+19,0	+13,9
Getreide zur Ganzpflanzenernte	225,0	308,7	x	-27,1	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	479,6	423,3	462,7	+13,3	+3,7
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ²⁾³⁾	64,0	74,3	70,4	-13,9	-9,1
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ³⁾	65,0	82,1	76,7	-20,8	-15,3
Pflanzen zur Grünernte insgesamt¹⁾	392,1	357,2	x	+9,8	x
Wiesen ³⁾	57,8	67,9	(67,5)	-14,9	(-14,4)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ³⁾	63,0	57,0	.	+10,5	.
Dauergrünland insgesamt¹⁾	60,7	61,5	.	-1,3	.
Kartoffeln	428,7	407,6	403,8	+5,2	+6,2
Zuckerrüben	790,2	698,0	646,3	+13,2	+22,3
Hackfrüchte insgesamt¹⁾	627,7	554,6	530,6	+13,2	+18,3

Anmerkungen Seite 7

2. Anbauflächen und Gesamterträge verschiedener Feldfrüchte 2011 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Anbaufläche ¹⁾					Gesamtertrag				
	2011	dagegen 2010	JD 2005/10	Veränderung 2011 gegenüber		2011	dagegen 2010	JD 2005/10	Veränderung 2011 gegenüber	
				2010	JD 2005/10				2010	JD 2005/10
	ha			%		t			%	
Nordrhein-Westfalen										
Winterraps	66 343	68 058	65 328	-2,5	+1,6	241 640,1	272 662,8	251 022,3	-11,4	-3,7
Sommerraps und Rübsen	256	538	2 012	-52,4	-87,3	614,2	2 032,8	5 688,5	-69,8	-89,2
Raps und Rübsen insgesamt	66 599	68 596	67 340	-2,9	-1,1	242 254,3	274 695,6	256 710,8	-11,8	-5,6
Körner Sonnenblumen	22	33	29	-33,2	-24,1	80,6	115,4	99,6	-30,2	-19,1
Ölfrüchte insgesamt²⁾	66 621	68 629	67 368	-2,9	-1,1	242 334,9	274 811,0	256 810,4	-11,8	-5,6
Erbsen (ohne Frischerbsen)	1 169	1 635	1 921	-28,5	-39,1	4 113,8	5 921,8	7 391,1	-30,5	-44,3
Ackerbohnen	1 642	2 051	2 428	-19,9	-32,4	7 214,7	7 322,9	9 864,8	-1,5	-26,9
Süßlupinen	95	101	178	-6,4	-46,6	284,4	238,9	514,7	+19,0	-44,7
Hülsenfrüchte insgesamt²⁾	2 906	3 787	4 527	-23,3	-35,8	11 612,9	13 483,6	17 770,5	-13,9	-34,7
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	104 587	98 575	93 966	+6,1	+11,3	1 169 522,9	932 913,2	924 548,3	+25,4	+26,5
Getreide zur Ganzpflanzenernte	4 195	4 971	x	-15,6	x	92 385,1	146 754,9	x	-37,0	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	176 960	159 586	147 238	+10,9	+20,2	8 687 381,4	6 828 323,5	6 926 317,3	+27,2	+25,4
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ³⁾⁴⁾	4 032	3 649	6 038	+10,5	-33,2	25 164,9	26 083,5	42 930,9	-3,5	-41,4
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ⁴⁾	43 260	38 226	30 839	+13,2	+40,3	286 135,0	305 962,2	240 543,4	-6,5	+19,0
Pflanzen zur Grünernte insgesamt²⁾	228 446	206 432	x	+10,7	x	9 091 066,6	7 307 124,1	x	+24,4	x
Wiesen ⁴⁾	148 129	145 542	(83 516)	+1,8	(+77,4)	846 861,0	1 034 120,4	(568 176,6)	-18,1	(+49,0)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ⁴⁾	206 678	219 491	(261 596)	-5,8	(-21,0)	1 226 681,3	1 315 624,5	.	-6,8	.
Dauergrünland insgesamt²⁾	354 807	365 033	(345 111)	-2,8	(+2,8)	2 073 542,3	2 349 744,9	.	-11,8	.
Kartoffeln	32 602	31 074	30 443	+4,9	+7,1	1 619 503,8	1 471 515,8	1 435 135,2	+10,1	+12,8
Zuckerrüben	60 040	53 743	57 765	+11,7	+3,9	4 587 761,4	3 705 509,2	3 809 394,6	+23,8	+20,4
Hackfrüchte insgesamt²⁾	92 642	84 817	88 208	+9,2	+5,0	6 207 265,2	5 177 025,0	5 244 529,7	+19,9	+18,4
Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln										
Winterraps	16 902	14 924	12 781	+13,3	+32,2	67 609,6	61 188,9	51 390,4	+10,5	+31,6
Sommerraps und Rübsen	111	181	357	-38,7	-68,9	345,5	725,6	949,8	-52,4	-63,6
Raps und Rübsen insgesamt	17 014	15 106	13 137	+12,6	+29,5	67 955,1	61 914,5	52 340,2	+9,8	+29,8
Körner Sonnenblumen	10	9	.	+11,1	.	32,8	29,4	.	+11,6	.
Ölfrüchte insgesamt²⁾	17 024	15 114	.	+12,6	.	67 987,9	61 943,9	.	+9,8	.
Erbsen (ohne Frischerbsen)	697	973	985	-28,4	-29,2	2 536,2	3 297,6	3 821,6	-23,1	-33,6
Ackerbohnen	457	550	635	-16,9	-28,0	1 907,0	2 249,3	2 574,4	-15,2	-25,9
Süßlupinen	65	21	29	+209,5	+124,1	194,5	45,6	71,4	+326,5	+172,4
Hülsenfrüchte insgesamt²⁾	1 219	1 543	1 648	-21,0	-26,0	4 637,7	5 592,5	6 467,4	-17,1	-28,3
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	9 023	10 054	8 852	-10,3	+1,9	104 937,5	104 359,0	91 947,6	+0,6	+14,1
Getreide zur Ganzpflanzenernte	524	1 406	x	-62,7	x	9 803,1	36 698,1	x	-73,3	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	49 851	46 242	41 694	+7,8	+19,6	2 591 268,5	2 030 467,8	2 042 632,1	+27,6	+26,9
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ³⁾⁴⁾	1 783	1 945	2 819	-8,3	-36,8	10 772,1	13 419,6	20 261,8	-19,7	-46,8
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ⁴⁾	13 365	13 349	11 463	+0,1	+16,6	91 818,4	101 720,1	91 855,7	-9,7	+0,0
Pflanzen zur Grünernte insgesamt²⁾	65 524	62 942	x	+4,1	x	2 703 662,1	2 182 305,6	x	+23,9	x
Wiesen ⁴⁾	62 147	58 836	(30 330)	+5,6	(+104,9)	349 887,8	445 389,4	(209 261,9)	-21,4	(+67,2)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ⁴⁾	94 238	97 763	(113 417)	-3,6	(-16,9)	518 307,4	621 775,8	.	-16,6	.
Dauergrünland insgesamt²⁾	156 385	156 599	(143 747)	-0,1	(+8,8)	868 195,2	1 067 165,2	.	-18,6	.
Kartoffeln	24 175	22 852	22 351	+5,8	+8,2	1 258 228,3	1 136 345,2	1 108 339,8	+10,7	+13,5
Zuckerrüben	49 721	45 320	48 899	+9,7	+1,7	3 772 302,7	3 117 557,3	3 236 422,1	+21,0	+16,6
Hackfrüchte insgesamt²⁾	73 895	68 172	71 250	+8,4	+3,7	5 030 531,0	4 253 902,5	4 344 761,9	+18,3	+15,8

1) Anbaufläche nach dem endgültigen Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung 2011 – 2) Die unter der Position „insgesamt“ angegebenen Werte beinhalten nur die Werte der aufgeführten Fruchtarten. – 3) zum Beispiel Klee, Klee gras, Luzerne – 4) Erträge bzw. Erntemengen von allen Schnitten (einschl. Weidefutter) in Trockenmasse

**Noch: 2. Anbauflächen und Gesamterträge verschiedener Feldfrüchte 2011
nach zusammengefassten Regierungsbezirken**

Fruchtart	Anbaufläche ¹⁾					Gesamtertrag				
	2011	dagegen 2010	JD 2005/10	Veränderung 2011 gegenüber		2011	dagegen 2010	JD 2005/10	Veränderung 2011 gegenüber	
				2010	JD 2005/10				2010	JD 2005/10
	ha			%		t			%	
Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg										
Winterraps	49 441	53 134	52 548	-7,0	-5,9	174 030,5	211 473,9	199 631,9	-17,7	-12,8
Sommerraps und Rübsen	144	356	1 655	-59,6	-91,3	268,7	1 307,2	4 738,7	-79,4	-94,3
Raps und Rübsen insgesamt	49 585	53 490	54 202	-7,3	-8,5	174 299,2	212 781,1	204 370,7	-18,1	-14,7
Körner Sonnenblumen	13	25	23	-48,0	-43,5	47,8	86,1	79,5	-44,5	-39,9
Ölfrüchte insgesamt²⁾	49 598	53 515	54 225	-7,3	-8,5	174 347,0	212 867,2	204 450,1	-18,1	-14,7
Erbsen (ohne Frischerbsen)	472	663	937	-28,8	-49,6	1 577,5	2 624,3	3 569,5	-39,9	-55,8
Ackerbohnen	1 185	1 501	1 793	-21,1	-33,9	5 307,7	5 073,6	7 290,4	+4,6	-27,2
Süßlupinen	30	81	150	-63,0	-80,0	89,9	193,3	443,2	-53,5	-79,7
Hülsenfrüchte insgesamt²⁾	1 687	2 245	2 879	-24,9	-41,4	6 975,1	7 891,2	11 303,1	-11,6	-38,3
Körnermais/Mais zum Ausreife(n) (einschl. Corn-Cob-Mix)	95 564	88 521	85 114	+8,0	+12,3	1 064 585,4	828 554,2	832 600,8	+28,5	+27,9
Getreide zur Ganzpflanzenernte	3 670	3 565	x	+2,9	x	82 582,0	110 056,8	x	-25,0	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	127 108	113 344	105 544	+12,1	+20,4	6 096 113,1	4 797 855,8	4 883 685,3	+27,1	+24,8
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ³⁾⁴⁾	2 249	1 704	3 220	+32,0	-30,2	14 392,8	12 663,9	22 669,2	+13,7	-36,5
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ⁴⁾	29 895	24 877	19 376	+20,2	+54,3	194 316,6	204 242,1	148 687,7	-4,9	+30,7
Pflanzen zur Grünernte insgesamt²⁾	162 922	143 490	x	+13,5	x	6 387 404,5	5 124 818,6	x	+24,6	x
Wiesen ⁴⁾	85 982	86 706	(53 186)	-0,8	(+61,7)	496 973,2	588 731,0	(358 914,8)	-15,6	(+38,5)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ⁴⁾	112 440	121 728	(148 179)	-7,6	(-24,1)	708 374,0	693 848,7	.	+2,1	.
Dauergrünland insgesamt²⁾	198 422	208 434	(201 364)	-4,8	(-1,5)	1 205 347,2	1 282 579,7	.	-6,0	.
Kartoffeln	8 427	8 223	8 092	+2,5	+4,1	361 275,4	335 170,6	326 795,3	+7,8	+10,6
Zuckerrüben	10 320	8 423	8 866	+22,5	+16,4	815 458,7	587 951,9	572 972,5	+38,7	+42,3
Hackfrüchte insgesamt²⁾	18 747	16 646	16 958	+12,6	+10,5	1 176 734,1	923 122,5	899 767,8	+27,5	+30,8

Anmerkungen Seite 9

Noch: **3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Winterraps	Sommerraps und Rübsen	Körnersonnenblumen	Erbsen (ohne Frischerbsen)	Ackerbohnen	Süßlupinen	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)
		dt						
	Kreisfreie Städte							
111 000	Düsseldorf	42,0	–	–	–	.	–	.
112 000	Duisburg	32,0	–	–	–	–	.	.
113 000	Essen	.	–	–	–	.	–	.
114 000	Krefeld	.	–	–	–	–	–	.
116 000	Mönchengladbach	45,0	–	–	–	.	–	107,5
117 000	Mülheim an der Ruhr	.	–	–	–	–	–	.
119 000	Oberhausen	35,0	–	–	–	–	–	110,0
120 000	Remscheid	.	–	–	–	–	–	–
122 000	Solingen	.	–	–	–	.	–	–
124 000	Wuppertal	.	–	–	–	–	–	.
	Kreise							
154 000	Kleve	37,6	.	.	35,0	35,0	–	118,2
158 000	Mettmann	35,7	–	–	.	.	–	110,0
162 000	Rhein-Kreis Neuss	39,2	.	.	.	50,0	.	112,7
166 000	Viersen	42,9	–	.	.	.	–	108,8
170 000	Wesel	32,9	.	.	.	40,0	–	128,7
100 000	Reg.-Bez. Düsseldorf	36,5	.	.	35,0	43,0	.	120,3
	Kreisfreie Städte							
314 000	Bonn	35,0	–	–	–	–	.	–
315 000	Köln	35,0	–	–	.	.	.	.
316 000	Leverkusen	35,0	–	–	–	–	–	95,0
	Kreise							
334 000	Städteregion Aachen	46,9	.	.	–	.	–	60,0
358 000	Düren	44,2	.	–	38,0	.	.	99,5
362 000	Rhein-Erft-Kreis	45,6	.	.	.	.	.	105,6
366 000	Euskirchen	38,7	.	.	36,0	.	–	.
370 000	Heinsberg	45,0	.	–	.	40,0	–	98,3
374 000	Oberbergischer Kreis	.	–	–	–	–	–	.
378 000	Rhein.-Berg. Kreis	.	–	–	.	.	–	.
382 000	Rhein-Sieg-Kreis	37,6	–	.	25,0	.	–	105,3
300 000	Reg.-Bez. Köln	42,0	.	.	37,4	40,0	.	100,3
	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	40,0	31,0	34,0	36,4	41,7	30,0	116,3
	dagegen 2010	41,0	40,0	33,6	33,9	40,9	22,0	103,8

1) zum Beispiel Klee, Klee gras, Luzerne – 2) Erträge von allen Schnitten (einschl. Weidefutter) in Trockenmasse

Noch: **3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Getreide zur Ganzpflanzen-ernte	Silomais/ Grünmais (einschl. Lieschkolben-schrot)	Leguminosen zur Ganzpflanzen-ernte ¹⁾²⁾	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland ²⁾	Wiesen ²⁾	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ²⁾	Kartoffeln	Zucker-rüben
	Kreisfreie Städte								
111 000	Düsseldorf	-	.	-	.	.	.	.	717,0
112 000	Duisburg	-	.	.	.	.	.	.	.
113 000	Essen	.	.	.	.	.	.	.	.
114 000	Krefeld	-	.	.	.	.	.	.	.
116 000	Mönchengladbach	-	700,0	-	70,1	59,5	51,0	525,0	781,0
117 000	Mülheim an der Ruhr	-	.	.	.	.	.	.	.
119 000	Oberhausen	-	480,0	-	.	.	38,3	.	-
120 000	Remscheid	-	.	.	.	.	.	-	-
122 000	Solingen	-	.	.	.	.	.	.	-
124 000	Wuppertal	-	.	-	.	.	.	.	-
	Kreise								
154 000	Kleve	210,0	505,1	56,1	71,1	77,1	80,6	575,9	771,1
158 000	Mettmann	.	500,0	.	72,3	68,0	68,0	464,4	649,4
162 000	Rhein-Kreis Neuss	.	500,9	51,0	42,5	66,0	61,6	477,9	770,1
166 000	Viersen	.	431,4	.	78,5	63,7	59,6	537,4	820,0
170 000	Wesel	.	549,1	.	44,7	75,6	66,2	503,7	815,1
100 000	Reg.-Bez. Düsseldorf	146,1	509,2	55,2	63,3	74,0	71,3	539,9	776,8
	Kreisfreie Städte								
314 000	Bonn	-	.	53,6	.	.	.	.	765,0
315 000	Köln	.	.	.	.	.	.	.	740,0
316 000	Leverkusen	-	350,0	72,3	.	68,0	63,8	292,8	565,0
	Kreise								
334 000	Städteregion Aachen	.	483,6	.	66,3	63,8	53,8	605,1	792,0
358 000	Düren	.	724,1	.	46,8	45,5	53,2	538,0	792,8
362 000	Rhein-Erft-Kreis	.	570,0	.	.	.	.	499,6	695,4
366 000	Euskirchen	.	443,2	.	47,9	23,2	37,6	.	689,1
370 000	Heinsberg	.	577,8	65,1	109,8	79,6	69,2	404,4	791,1
374 000	Oberbergischer Kreis	.	387,7	72,3	80,8	44,8	52,4	.	-
378 000	Rhein.-Berg. Kreis	.	.	.	.	.	23,8	.	.
382 000	Rhein-Sieg-Kreis	.	474,2	59,5	88,4	60,3	48,4	303,9	694,7
300 000	Reg.-Bez. Köln	.	539,2	63,0	78,4	46,9	46,5	489,6	750,2
	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	187,0	519,8	60,4	68,7	56,3	55,0	520,5	758,7
	dagegen 2010	261,1	439,1	69,0	76,2	75,7	63,6	497,2	687,9

Anmerkungen Seite 11

Noch: 3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Winterraps	Sommerraps und Rübsen	Körnersonnenblumen	Erbsen (ohne Frischerbsen)	Ackerbohnen	Süßlupinen	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)
		dt						
	Kreisfreie Städte							
512 000	Bottrop	–	–	–	–	–	–	–
513 000	Gelsenkirchen	–	–	–	–	–	–	–
515 000	Münster	43,0	–	–	–	–	–	103,7
	Kreise							
554 000	Borken	45,0	–	–	–	–	–	116,4
558 000	Coesfeld	33,6	–	–	–	–	–	122,3
562 000	Recklinghausen	33,4	–	–	–	–	–	116,3
566 000	Steinfurt	31,2	–	–	–	130,0	–	111,1
570 000	Warendorf	36,5	–	40,0	–	40,7	–	107,1
500 000	Reg.-Bez. Münster	35,4	–	40,0	–	65,5	–	113,8
	Kreisfreie Stadt							
711 000	Bielefeld	32,5	–	30,0	–	–	–	–
	Kreise							
754 000	Gütersloh	33,0	–	–	–	34,1	30,0	91,6
758 000	Herford	33,0	–	–	–	–	–	142,0
762 000	Höxter	36,0	–	–	32,3	–	–	104,0
766 000	Lippe	38,8	–	–	–	36,5	–	111,0
770 000	Minden-Lübbecke	34,1	–	–	–	35,0	–	108,7
774 000	Paderborn	34,2	–	–	29,5	44,6	–	105,8
700 000	Reg.-Bez. Detmold	35,6	–	30,0	31,1	38,0	30,0	101,0
	Kreisfreie Städte							
911 000	Bochum	39,5	–	–	–	–	–	–
913 000	Dortmund	38,0	–	–	–	27,0	–	108,0
914 000	Hagen	–	–	–	–	–	–	–
915 000	Hamm	29,8	–	–	–	40,0	–	116,5
916 000	Herne	–	–	–	–	–	–	–
	Kreise							
954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	35,8	–	–	–	–	–	92,7
958 000	Hochsauerlandkreis	36,0	35,0	–	–	–	–	–
962 000	Märkischer Kreis	30,8	–	–	–	–	–	110,0
966 000	Olpe	40,0	–	–	–	–	–	–
970 000	Siegen-Wittgenstein	–	–	–	–	–	–	–
974 000	Soest	32,8	17,3	–	38,0	45,8	–	107,9
978 000	Unna	39,9	–	45,0	–	–	–	116,0
900 000	Reg.-Bez. Arnsberg	34,3	18,6	45,0	38,0	41,3	–	111,8
	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	35,2	18,6	37,8	33,4	44,8	30,0	111,4
	dagegen 2010	39,8	36,7	35,0	39,6	33,8	24,0	93,6
	Nordrhein-Westfalen	36,4	24,0	36,3	35,2	43,9	30,0	111,8
	dagegen 2010	40,1	37,8	34,5	36,2	35,7	23,6	94,6

Anmerkungen Seite 11

Noch: 3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Getreide zur Ganzpflanzen-ernte	Silomais/ Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	Leguminosen zur Ganzpflanzen-ernte ¹⁾²⁾	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland ²⁾	Wiesen ²⁾	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ²⁾	Kartoffeln	Zucker-rüben
	Kreisfreie Städte								
512 000	Bottrop	—	.	—	.	.	.	.	—
513 000	Gelsenkirchen	—	.	—	.	.	.	.	—
515 000	Münster	.	517,7	.	.	.	63,8	.	975,0
	Kreise								
554 000	Borken	.	489,9	.	49,9	52,3	54,6	401,1	698,8
558 000	Coesfeld	.	519,1	.	59,9	44,9	58,9	656,3	.
562 000	Recklinghausen	.	437,7	.	72,7	55,0	51,9	394,7	.
566 000	Steinfurt	224,5	459,4	72,3	65,8	62,1	72,6	346,4	519,0
570 000	Warendorf	200,0	457,7	.	43,2	53,3	41,7	294,3	731,8
500 000	Reg.-Bez. Münster	217,8	476,9	72,3	56,3	55,2	57,6	383,7	688,9
	Kreisfreie Stadt								
711 000	Bielefeld	.	650,0	.	.	62,9	57,4	484,6	800,0
	Kreise								
754 000	Gütersloh	260,7	515,3	70,3	87,1	59,3	60,3	389,6	746,1
758 000	Herford	.	645,3	.	.	60,0	63,8	.	861,4
762 000	Höxter	.	462,0	63,8	69,3	63,2	72,0	306,3	788,8
766 000	Lippe	311,7	466,5	51,0	81,3	56,3	77,2	466,7	809,5
770 000	Minden-Lübbecke	.	387,3	.	79,9	69,4	73,8	504,6	730,7
774 000	Paderborn	.	535,3	.	58,1	52,2	47,9	.	.
700 000	Reg.-Bez. Detmold	238,6	486,9	60,8	76,1	60,3	65,2	434,9	797,9
	Kreisfreie Städte								
911 000	Bochum	—	.	—	.	.	.	.	—
913 000	Dortmund	.	625,0	.	44,2	83,7	82,9	.	790,0
914 000	Hagen	—	.	—	.	.	.	.	—
915 000	Hamm	—	513,3	.	58,2	57,2	54,7	.	725,0
916 000	Herne	—	.	—	.	.	.	.	—
	Kreise								
954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	.	462,9	.	29,8	61,8	.	.	—
958 000	Hochsauerlandkreis	.	411,4	.	83,1	55,3	67,4	.	.
962 000	Märkischer Kreis	321,0	431,4	.	.	76,1	59,8	353,7	.
966 000	Olpe	.	335,6	.	40,9	50,6	56,0	259,4	—
970 000	Siegen-Wittgenstein	.	370,7	.	78,8	51,7	68,9	454,3	—
974 000	Soest	209,0	495,9	64,0	50,4	60,1	61,9	534,6	798,4
978 000	Unna	.	554,7	.	108,3	46,0	81,0	447,6	861,4
900 000	Reg.-Bez. Arnsberg	217,7	476,8	64,0	68,7	57,9	64,6	491,5	800,5
	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	225,0	479,6	64,0	65,0	57,8	63,0	428,7	790,2
	dagegen 2010	308,7	423,3	74,3	82,1	67,9	57,0	407,6	698,0
	Nordrhein-Westfalen	220,3	490,9	62,4	66,1	57,2	59,4	496,8	764,1
	dagegen 2010	295,2	427,9	71,5	80,0	71,1	59,9	473,6	689,5

Anmerkungen Seite 11